

STADT VELBURG

Kirche Velburg: Heute, 18.30 Uhr Rosenkranz, 19 Uhr Messe. Singkretztreffen heute von 17 bis 18 Uhr im Pfarrheim. Interessierte Kinder ab dem Vorschulalter können jederzeit teilnehmen. Kirche Harenzhofen: Heute, 19 Uhr, Messe. **Habsberg:** Heute, 18.30 Uhr, Messe. **Oberwiesnacker:** Heute, 17.30 Uhr, Rosenkranz, 18 Uhr Messe.

Schwestergemeinschaft: „Spiri-Days“ für Interessierte von 15 bis 30 Jahren vom 2. bis 4. Februar mit Kaplan Sebastian Stanclik und den Johannesschwestern im Haus Betanien.

Bücherei: Heute, 15.30 bis 17.30 Uhr, Mittwoch von 8.30 bis 9.30 Uhr.

Gewerbeschau Velburg: Erste öffentliche Vorbesprechung heute um 20 Uhr im Gasthaus „Zum Löwen“. Weihnachtsmarkt-Nachbesprechung am Mittwoch.

TV Karate: Heute, 18 Uhr, Training Kinder, 19 Uhr Erwachsene jeweils in der Schulturnhalle.

TV Skigymnastik: Heute von 19 bis 20 Uhr in der Schulturnhalle.

GEMEINDE SEUBERSDORF

Kirche Batzhäusen: Heute, 18.45 Uhr, Messe in Waldhausen.

SVE-Lauftreff: Heute, 19 Uhr, Walking und Laufen ab Schuh Müller.

Männerchor Seubersdorf: Heute, 19.30 Uhr, Probe im Sportheim.

FF Seubersdorf: 19 Uhr Winterschulung für alle interessierten Aktiven. Treffpunkt um 18.30 im FF-Haus

FF Schnufenhofen: Heute 18.45 Uhr Abfahrt zur Winterschulung.

Feuerwehr Eichenhofen: Heute, 19 Uhr, Winterschulung im Dorfhaus.

MARKT HOHENFELS

Kirche Hohenfels: Heute, 15.30 Uhr, Kinder- und Schülermesse.

Faschingssitzung: Heute von 16 bis 18 Uhr Kartenvorverkauf im Pfarrheim.

TSV-Kegeln: Heute, 19 Uhr, Kegelabend der Damen im BRK-Heim.

Gemeindebücherei: Heute von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

Wertstoffhof: Heute von 9.30 bis 10.30 Uhr geöffnet.

Kolping Hohenfels: Heute, 17.30 Uhr, Fitness- und Fasziatraining in Schulturnhalle. Neueinsteiger willkommen.

VdK-Sprechtag: Heute von 10 bis 12 Uhr im Rathaus Hohenfels.

MARKT LUPBURG

Kirche Lupburg: Heute, 18 Uhr Aussegnung von Johann Raba, 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Sterberosenkranz, 19 Uhr in Degerndorf Abendmesse, 19.30 Uhr im Pfarrheim Kerzenbasteln für die Eltern der Erstkommunionkinder.

Radsport Lupburg: Heute, 18.15 Uhr, Gymnastik in der Grundschul-Turnhalle.

OGV Degerndorf: Heute, 19 Uhr, Amt für verstorbene Mitglieder, 19.30 Uhr Jahresversammlung im Feuerwehrhaus.

Jugendfeuerwehr Lupburg: Heute, 18.15 Uhr, Übung am Feuerwehrhaus.

Ortsrechte See-Niederhofen: Mittwoch, 19.30 Uhr, Versammlung im Gasthaus Mirbeth.

VERSAMMLUNG

Peter Spies bleibt der Vorsitzende

VELBURG. Die Werbegemeinschaft Velburg hat in ihrer Jahreshauptversammlung Peter Spies für weitere zwei Jahre als Vorsitzenden bestätigt. Um die Kassengeschäfte kümmert sich weiterhin Beate Höß aus Deusmauer. Für die schriftlichen Belange ist zukünftig Josef Klier zuständig, er löst Jens Lehmkuhl ab, der als Gründungsmitglied nun etwas kürzer treten wollte. Zum stellvertretenden Schriftführer wurde Matthias Zunner gewählt, Koordinatoren sind Franz Seibold, Marina Scheuerer und Brigitte Lang vom Jura-sport in Lengenfeld. Ein Highlight war auch wieder das Sommerfest, zuletzt im Landgasthof „Boderwirt“ in Wiesnacker abgehalten. Über den Ausgabepreis für den Monat 2018 darf sich Franziska Wöfl. (pws)



99 Schüler erhielten Urkunden und viele auch Pokale, die sie sich beim Silvesterlauf verdient haben.

FOTO: TREIBER

Belohnung für alle 99 Läufer

EHRUNG Der stellvertretende SVE-Vorsitzende Reinhard Platen hat die Schule mit einem Päckchen Urkunden und Pokalen besucht.

VON GÜNTER TREIBER

SEUBERSDORF. 99 Schüler und zwei Lehrer bildeten beim Silvesterlauf des SV Eintracht Seubersdorf (SVES) die größte Gruppe und das nicht zum ersten Mal. Verantwortlich dafür zeichnet Konrektor Markus Eigenstetter, der sich seit Jahren für die sportlichen Aktivitäten von Schülerinnen und Schülern engagiert.

Diese große Anzahl einer Gruppe nahm der stellvertretende Vorsitzende des SVES, Reinhard Platen, zum Anlass, die jungen Schülerinnen und Schüler zu ehren und außerdem überbrachte Platen den ersten Preis für die Meistbeteiligung.

Ein Geldpreis, den man, wie Eigenstetter versicherte, wieder für den Sport in der Schule ausgegeben wird. Ausgezeichnet mit einem Pokal wur-

den außerdem die Klasse, die prozentual die meisten Starterinnen und Starter dabei hatte.

Für die Grundschule war dies die Klasse 2b, die 57 Prozent an die Startlinie schicken konnte, gefolgt von der Klasse 1b mit 55 und der Klasse 1a mit 41 Prozent. Der absolute Spitzenreiter kam aus der Mittelschule, nämlich die Klasse MS5 mit 69 Prozent. Die M7a hatte 41 Prozent ihrer Schülerinnen und Schüler am Start und die M7b 17.

„Wir haben uns sehr gefreut“, sagten Platen und Eigenstetter unisono, „dass wieder so viele mitgemacht haben“. Eigenstetter meinte außerdem mit einem Schmunzeln, damit wir die Hundert vollbekommen, haben der ehemalige Lehrer Heinrich Steiner und ich uns unter „Grund- und Mittelschule Seubersdorf“ auch angemeldet.

Dickes Lob vom Rektor

Bleibt nachzutragen, dass Steiner bei den 5,6 Kilometern 3. in der Klasse M65 wurde und Eigenstetter bei den 9,6 Kilometern 6. in der Klasse M50.

„Das ist eine tolle Leistung, die ihr vollbracht habt“, sagte Rektor Karl Staudinger zu den Schülerinnen und Schülern, „und ich hoffe, dass ihr alle in diesem Jahr wieder dabei seid“. Sein

Dank galt Markus Eigenstetter, „der den Silvesterlauf zu den Schülern bringt“ und Reinhard Platen, „der die 99 Urkunden ausgestellt und in die Schule gebracht hat“.

Natürlich gab es bei den Schülerinnen und Schülern ebenfalls Top Ergebnisse. Mit Urkunde und Pokal konnte Platen Nico Rödl und Lina Achhammer auszeichnen, die je einen 1. Platz belegten. Einen 2. Platz nahm Mia Sossau ein und je einen dritten Platz Silke Völkel, Tom Dosin, Lea Stigler und Aldiana Amouchie. Bei den Bambinis landete Jonathan Waffler auf Platz drei,

Alexander Thumann und Luis Rödl auf dem 2. Platz.

Der Silvesterlauf selbst hat schon eine lange Tradition. Der Gründer der seit 1981 stattfindenden Sportveranstaltung ist Alwin Ferstl, der damals auch Vereinsjugendleiter des SVES war. Im Oktober 1981 hörte er im Radio einen Beitrag über den Silvesterlauf von Sao Paulo, als ihm spontan die Idee kam, einen solchen Lauf auch in Seubersdorf zu veranstalten.

Tradition schon seit 1981

Und so machte er sich daran, eine Fünf-Kilometer-Laufstrecke für die Damen und Herren festzulegen. Anschließend gab es viel zu organisieren und Genehmigungen einzuholen. Eine große Herausforderung war natürlich auch, das für die Veranstaltung notwendige Personal zu finden. Hierbei und auch bei der weiteren Organisation unterstützten ihn Rudolf, Gerhard und Herbert Fritz tatkräftig.

Und so konnte dann am 31. Dezember 1981 um 14 Uhr der erste Seubersdorfer Silvesterlauf gestartet werden. Die Läufer wurden damals in vier Gruppen eingeteilt: Herren bis 18 Jahre, 19 bis 30 Jahre, über 30 Jahre und eine eigene Damenwertung.

DER INITIATOR

Verantwortlich für die Teilnahme der Schüler ist Konrektor Markus Eigenstetter, der sich seit Jahren für die sportlichen Aktivitäten von Schülern engagiert.

Zum Abschluss konnte Markus Eigenstetter zu einer neuen Laufveranstaltung einladen. Im Frühjahr, der genaue Termin steht noch nicht fest, veranstaltet man eine „Lauf Challenge“. (pgt)



Anna und Josef Heinloth haben vor 50 Jahren geheiratet.

FOTO: FRIEDL

GOLDENE HOCHZEIT

1968 vor das Standesamt getreten

VELBURG Am Freitag haben Anna, geborene Stangl, und Josef Heinloth aus Lengenfeld ihre Goldene Hochzeit gefeiert. „Richtig“ kennengelernt hatten sich die aus Lengenfeld stammende und hier aufgewachsene Anna und Josef, ein gebürtiger Unterbuchfelder, der als vierjähriges Kind mit seinen Eltern nach Lengenfeld kam, im Jahre im Jahre 1965. Drei Jahre später betreten sie am 19. Januar 1968 in Velburg das

Standesamt. Einen Tag später gaben sie sich in der Lengenfelder Pfarrkirche das „Ja-Wort“. Zum Ehrentag gratulierten die drei Söhne und die Tochter mit ihren Ehepartnern. Auch die zwölf Enkel ließen es sich nehmen, den Großeltern nur das Beste zu wünschen. Zu den Gratulanten gehörten Velburgs zweiter Bürgermeister Klemens Meyer und die Pfarrei Lengenfeld mit Pfarrer Jan Lamparski. (naf)



Auch maskiert sind die Damen gut anzusehen.

FOTO: SCHÖN

FASCHING

Festdamen als Ratschweiber

VELBURG. Einen stimmungsvollen Faschingsauftakt gab es am Samstag beim Ball der Feuerwehr, zu dem viele Besucher zumindest kostümiert oder sogar vollmaskiert kamen. Die Band „DRebelln“ heizten gehörig ein, für ein Übriges sorgte die angekündigte „Überraschungseinlage“. Einige „Versprengte“ aus der legendären „Jung Velburger Feuerwehrcapellin“ und die als Putz- und Ratschweiber

verkleideten Festdamen der Stützpunktwehr sorgten hier für ein halbstündiges Intermezzo, wo die „Ereignisse“ beim Feuerwehrjubiläum vom vergangenen Sommer noch einmal „aufgearbeitet“ wurden. Hierbei geriet die Stimmung auf den Siedepunkt.

Weiter geht es am kommenden Samstag mit dem Ball der Kolpingsfamilie, auf dem die Musiker von „Donnerweda“ auftreten. (pws)